

2002 – Ausgezeichnete Jugendarbeit

Eine besondere Überraschung und zugleich ein Lohn für großen Einsatz gab es gleich zu Anfang 2002: Nachdem der Golfclub Römerhof vom DGV schon 2000 und 2001 je 12.000 DM Fördermittel für seine Jugendarbeit erhalten hatte, wurde er am 17. März 2002 zusätzlich für vorbildliche, altersgemäße Jugendarbeit mit Jungen und Mädchen im Jahre 2001 preisgekrönt. Schwerpunkt bei der Beurteilung war das besonders Engagement für Kinder unter 12 Jahren. Insgesamt hatten sich 60 Golfvereine aus Nordrhein-Westfalen beworben. Der „Römerhof“ aber wurde zum Jahressieger NRW gekürt. Der besondere Dank des Präsidenten galt Friedricke Lehnig, die im Herbst 2001 wegen anderer Verpflichtungen die Jugendbetreuung an Wolfgang Deest übergeben hatte, den in der Folge erfreulicherweise mehrere Golfmütter nachhaltig unterstützten.

Ein weiterer Erfolg zur gleichen Zeit: Sven Lehnig, Denis Löhner und Benedict Schweiger, alle drei damals unter 12 Jahren, wurden ab März 2002 in die Leistungs-Kadernmannschaft des Landesverbandes NRW berufen und durften von da an wöchentlich im Golfclub „Am alten Fließ“, dem Leistungszentrum, trainieren. Eine Auszeichnung, die allerdings weniger dem Club als vielmehr den Eltern viel Verständnis und viel Zeit abverlangte. Doch Denis und Benedict lohnten es ihren Eltern bis heute!



Als ein weiteres Ergebnis der Jugendförderung konnte für 2002 zudem endlich eine eigene Jugendmannschaft gemeldet werden. Auch für die „unter 35“ gab es Ligaspiele bei der GMT-Trophy. Manche der anderen Mannschaftsspieler denken im Übrigen immer noch etwas wehmütig an 2002 zurück: Die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft, immer ausgespielt auf einem fremden Platz, fanden damals noch mit klassischem Vierer und Einzelzählspiel statt.

Last not least: Bei der Mitgliederversammlung am 13. Juni 2002 wurde der bisherige Vorstand mit Präsident Klaus-Jürgen Bleeck, Spielführer Ingo Löhner, Schriftführer Bernd Schell, Jugendwart Wolfgang Deest sowie Thomas (Stellvertretender Präsident) und Jessica von Kempis (Schatzmeisterin) wiedergewählt. Der jährliche

Beitrag für die inzwischen 444 Mitglieder wurde auf 100 € für Erwachsene und 50 € für Jugendliche angehoben. Und es wurde ein „Ehrenausschuss“ gebildet, der aber noch nie in Aktion treten musste – ganz im Gegenteil zu Spielausschuss, Vorgabenausschuss und Platzausschuss, die über die Jahre schon im Verborgenen erfolgreich gewirkt hatten.

Römerhof-Wetter

Präsidenten-Cup 2002. Herrliches Wetter, strahlender Sonnenschein und typischer Römerhof-Wind. Ein Gast vom Velderhof nach der Runde: „Schade, ich war heute in einem Flight, der auf 17 Löchern Gegenwind hatte. Nur auf der 14 hatten wir Rückenwind. Nach einem Eisen 6 lag ich auf dem Damenabschlag der 15.“

Roland Scheffler